

Newsletter 01/2021

Sehr geehrte/r Dr. Mustermann,

Sie halten heute den ersten Newsletter der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW) in den Händen oder besser: haben ihn "auf dem Schirm".

Damit beschreitet die PGW gewissermaßen Neuland in Sachen Kommunikation. Nach fast 25 Jahren Internet-Präsenz mit mehreren Überarbeitungsstufen war es an der Zeit, sich den aktuellen technischen und kommunikativen Standards anzupassen. So ist der Informationsfluss schneller und regelmäßig auch kompakter geworden, Gedrucktes wird weniger gelesen, ist aber nur recht (zeit)aufwändig zu produzieren. So haben wir uns vom Format der traditionsreichen "Westpfalz-Informationen" verabschiedet - sie werden künftig nur noch in besonderen Einzelfällen erscheinen. Mit dem Format des Newsletters haben wir eher die Möglichkeit, in kompakter Form 2-4 mal jährlich über aktuelle Ereignisse in der Planungsregion Westpfalz und über die Arbeitsschwerpunkte der PGW zu berichten.

Wir freuen uns über den neuen Kommunikationsweg und Ihr Interesse. Gerne können Sie den Newsletter an weitere Personen weiterleiten und sich auf unseren neuen [Webseiten](#) in den Verteiler eintragen. Denn es ist aus formalen Gründen erforderlich, dass Sie auf diesem Wege Ihr Einverständnis zur Nutzung Ihrer Adressdaten ausdrücklich erklären.

Für die bevorstehenden Fest- und Feiertage wünsche ich Ihnen alles Gute und vor allem weiterhin beste Gesundheit!

Ihr Ralf Leßmeister
Landrat des Landkreises Kaiserslautern und
Vorsitzender der Planungsgemeinschaft Westpfalz





PGW-Newsletter

Wie können Sie auf dem Laufenden halten?
Abmelden Sie sich hier vom Newsletter

Das erwartet Sie

Informationen zu Programmen, aktuellen Themen,
Neuerwerbungen in der PGW und sonstigen

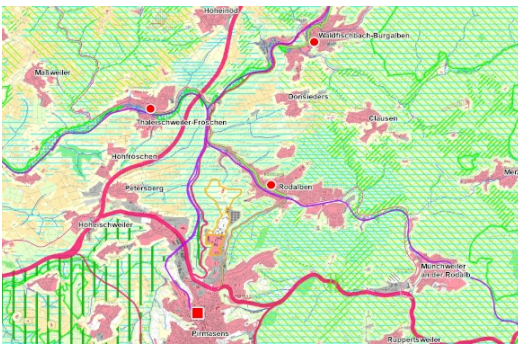
Newsletter-Archiv

Die haben einen Newsletter vergessen? Kein
Problem - folgen Sie in unserem Archiv

Neue Webseiten der PGW sind online!

In der Sitzung der Regionalvertretung der PGW am 24.11.2021 haben der Vorsitzende, Landrat Ralf Leßmeister und der Leitende Planer, Dr. Hans-Günther Clev, die vollkommen überarbeiteten Webseiten der PGW offiziell freigeschaltet. Damit wurde nicht nur ein großes "Update" in technischer Hinsicht vorgenommen, sondern vor allem inhaltlich eine Kohärenz zwischen den Webangeboten der [PGW](#) und des Vereins [ZukunftsRegion Westpfalz \(ZRW\) e.V.](#) hergestellt, welche nun im ebenfalls neuen Metaportal [westpfalz.de](#) zusammenlaufen. Damit werden die eng verzahnten Arbeitsschwerpunkte der beiden Institutionen auch im Internet deutlicher: Regionalplanung bei der PGW und Regionalentwicklung beim ZRW. Auch bei der Erstellung der neuen PGW-Webseiten hat der ZRW e.V. großzügig und sehr konstruktiv "Amtshilfe" geleistet

Zu den genannten Webseiten gelangen Sie durch Klick auf die Links im obigen Text.



Aktuelles aus den Ausschüssen

Die PGW hat zwei Ausschüsse (I für Raumordnung und II für Regionalentwicklung), die den Regionalvorstand und die Regionalvertretung beratend unterstützen. Beide Ausschüsse haben im Jahr 2021 insgesamt 7 mal getagt und sich u.a. mit Fragen der Siedlungsentwicklung (Wohnen und Gewerbe), der Erneuerbaren Energien (Freiflächen-Fotovoltaik und Windenergie), des Einzelhandels und der Ausgleichsflächen-Problematik auseinandergesetzt.

Zu einzelnen Themenschwerpunkten (Ausgleichsflächen, Einzelhandel, Erneuerbare Energien) konnten erfreulicherweise externe Expert:innen für einen Input gewonnen werden, die die ergebnisorientierte Diskussion in den Ausschüssen angeregt und bereichert haben. Details über die Arbeitsergebnisse können sie [hier](#) lesen.



Gewerbeflächenpotenziale im Fokus

Die künftige gewerbliche Entwicklung in der Region Westpfalz ist eine wesentliche Aufgabe auch der Regionalplanung. Nachdem im Jahr 2020 der Teilraum Stadt und Landkreis Kaiserslautern eine Gewerbeflächen-Potenzialstudie beauftragt und abgeschlossen hatte, haben inzwischen die übrigen Städte und Kreise in wiederum zwei Teilräumen "nachgezogen". Im Norden die Landkreise Donnersbergkreis und Kusel, im Süden der Landkreis Südwestpfalz und die Städte Pirmasens und Zweibrücken.

Bis zum Frühjahr 2022 ist mit Ergebnissen dieser Teilraumstudien zu rechnen, welche dann durch eine vom Land Rheinland-Pfalz angestoßene Industrie- und Gewerbeflächenstrategie abgerundet werden wird. Die PGW erarbeitet dann ein regionsweites Gewerbeflächenkonzept, welches über eine Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans (ROP) Westpfalz planerisch festgeschrieben werden soll. Näheres dazu lesen Sie [hier](#).